



Nr. 20 / 2017 | Woche vom 15. - 21. Mai 2017

## **MONTAG, 15. MAI 2017**

Die Woche beginnt mal ganz anders: in meinem Garten. Ich genieße es, dort Zeit zu verbringen können, Blumen zu pflanzen, auf der Terrasse Kaffee zu trinken und zu planen, was ich noch gestalten könnte!

## **DIENSTAG, 16. MAI 2017**

Es geht nach Kiel, denn heute tagt noch einmal der Richterwahlausschuss. Vorher habe ich ein Gespräch mit unserem Fraktionsvorsitzenden Ralf Stegner. Aus aktuellem Anlass betone ich hier nochmal, dass wir ihn einstimmig zum Fraktionsvorsitzenden gewählt haben!

Nach der Sitzung erfahre ich vom Rücktritt unseres Ministerpräsidenten Torsten Albig. Natürlich bin ich ein bisschen traurig. Und ich schließe mich Ralf Stegner an, der dazu erklärt hat:

„Die Erklärung von Ministerpräsident Torsten Albig hat die SPD mit großem Respekt und Dank für seine Leistung als Ministerpräsident unseres Landes aufgenommen. Torsten Albig war Regierungschef der Küstenkoalition und leider ist es der SPD Schleswig-Holstein am 7. Mai nicht gelungen, eine neue Mehrheit für diese Koalition zu gewinnen. Gleichwohl ist es dem Ministerpräsidenten gelungen, über den Tag hinaus Maßstäbe für sein Land zu setzen.

Es bleibt sein Verdienst, mit der Regierungsbeteiligung des SSW zum ersten Mal in Europa eine Partei einer nationalen Minderheit an einer Regierung beteiligt zu haben. In Zeiten zunehmendem Nationalismus in Europa hat die Küstenkoalition damit ein Zeichen gegen gesellschaftliche Ausgrenzung, Rassismus und der wachsenden Bedrohung von Minderheitenrechten in Europa gesetzt. In Schleswig-Holstein haben die Rechte der dänischen und friesischen Minderheit sowie der Sinti und Roma heute Verfassungsrang. Maßstäbe hat auch Torsten Albigs Stil der politischen Führung gesetzt.

In der Küstenkoalition gab es keine große und keine kleine Partei. Alle drei Regierungsparteien begegneten sich auf Augenhöhe, mit Respekt und zugleich kollegial. In einer Demokratie gibt es keine Unterordnung der einen unter die anderen. In einer Demokratie gibt es nur gleiche Rechte, gleiche Würde und den Respekt voreinander. Diese Art der Führung hat Torsten Albig verkörpert und so sein Regierungsschiff mit drei Koalitionspartnern und nur einer Stimme Mehrheit im Landtag über fünf Jahre ohne größere Krisen erfolgreich navigiert.

Große Anerkennung erhält Torsten Albig aus der SPD und weit darüber hinaus für die von ihm leidenschaftlich vertretene Flüchtlingspolitik. Diese Politik gehört in die Reihe großer sozialdemokratischer Weichenstellungen in Schleswig-Holstein, auf die wir stolz sind, wie der Kampf für den Ausstieg aus der Atomenergie, den Einsatz für längeres gemeinsames Lernen, die Ostseekooperation oder die Abwehr von Studiengebühren.“

**WOCHENNOTIZEN**

## **MITTWOCH, 17. MAI 2017**

Mein Sohn ist aufgeregt: Er schreibt seine erste Klausur für den Mittleren Schulabschluss.

Ich kann derweil in Ruhe mein Büro aufräumen.

## **DONNERSTAG, 18. MAI 2017**

Ich fahre nach Rendsburg zum Kulturkongress des Landeskulturverbands. Sehr interessant, denn auch Kulturschaffende befassen sich mit den Veränderungen in der Gesellschaft. Es gibt Diskussionen und Workshops mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Bei der Kreisvorstandssitzung in Pinneberg überreicht die stellvertretende Kreisvorsitzende, Elke Schreiber, den Landtagskandidaten Blumengrüße. Eine tolle Geste! Außerdem ziehen wir eine Bilanz des Landtagswahlkampfes und analysieren das Ergebnis. Das Ergebnis im Kreis Pinneberg ist für die SPD im Vergleich erfreulich. Denn die Region trotz dem landesweiten Trend. Die SPD hat bei den Zweitstimmen 0,9 Prozentpunkte verloren (von 30,7 auf 29,8), die CDU 0,5 (von 32 auf 31,5). Damit ist das Wahlergebnis für SPD im Kreis Pinneberg im Landesvergleich als stabil zu bezeichnen. Gleichzeitig ist festzustellen, dass wir unsere Hochburgen in den Städten und Gemeinden verteidigen konnten. Wir sind mit drei Landtagsabgeordneten im Kieler Landtag stärker als jede andere Partei aus dem Kreis Pinneberg vertreten.

## **FREITAG, 19. MAI 2017**

Abends ist das Chorkonzert in der Lutherkirche in Elmshorn.

## **SAMSTAG, 20. MAI 2017**

Im Elmshorner Saalbau lädt das Concerto Elmshorn zum Jubiläumskonzert ein – für mich ganz klar eine super Veranstaltung, nicht nur, weil mein Mann Mitglied ist.

## **SONNTAG, 21. MAI 2017**

Kantor Achim Poelchau wird im Rahmen eines Gottesdienstes in der Elmshorner Lutherkirche offiziell verabschiedet. Danach gibt es einen Empfang. Ich halte ein Grußwort.



V.I.S.D.P.  
BEATE RAUDIES, MDL  
25336 ELMSHORN  
EMAIL: B.RAUDIES@SPD-ELMSHORN.DE  
WWW.BEATE-RAUDIES.DE

